



Der Orden FÜR VIETNAM

DIE BRÜDER der Kanadischen Provinz kamen 1952 nach Vietnam und wählten den Norden des Landes zu ihrem Tätigkeitsfeld. Nach Ausbruch des Bürgerkriegs wurde ihr Krankenhaus in Tan Bien (Ben Hoa City) verstaatlicht. Auch das Noviziatshaus in Da Nang City wurde vom Staat konfisziert.

Heute hat sich die Lage wesentlich verbessert. So arbeiten mit den Brüdern zahlreiche Ehrenamtliche zusammen, die bei Kranken und Sterbenden Hausbesuche machen. Diese Pfarreigruppen, die sich an Johann von Gott und dem Beispiel der Brüder inspirieren, haben die Ehrenmitgliedschaft im Orden beantragt.

Trotz vieler Schwierigkeiten ist die Zahl der Brüder in den letzten Jahren ständig gewachsen. Ende 2007 zählte der Orden in Vietnam 67 Brüder mit feierlicher Profess und 10 Novizen. Außerdem gibt es einen kontinuierlichen Zustrom neuer Kandidaten.

Zurzeit arbeiten die Brüder in vier Werken: in einem Allgemeinen Krankenhaus, das noch unter staatlicher Führung steht, und in drei Rehabilitationszentren, in denen Physiotherapie, Akupunktur und traditionelle östliche Medizin auf dem Behandlungsangebot stehen.

Sowohl in die Zentren von Than Bien, Thanh Son und Suoi Nho als auch in die Kapelle der Brüder kommen täglich viele Personen, um Kraft und Hilfe bei Frater William Gagnon zu suchen. Dieser 1972 verstorbene Mitbruder gilt als Begründer des Werkes der Brüder in Vietnam und erfreut sich bis heute großer Verehrung bei der Bevölkerung.



So fern,
so nah

TAN BIEN
THANH SON
SUOI NHO

DAS PROJEKT: Bau eines Heimes für stationär Pflegebedürftige

In **Tan Bien** haben die Brüder in unmittelbarer Nachbarschaft zu ihrem bis heute verstaatlichten Krankenhaus, in dem 7 Brüder tätig sind, ein **Rehabilitationszentrum** errichtet, in dem täglich ca. **350 Personen** Hilfe suchen. Bei den Hilfesuchenden handelt es sich sowohl um Kinder wie auch um Erwachsene, die zumeist aus sehr ärmlichen Verhältnissen kommen. Unter ihnen befinden sich beinahe jeden Tag **90 neue Fälle**. Viele kommen aus weiten Entfernungen und würden mehrtägige Anwendungen benötigen, wofür entsprechende Unterkunftsmöglichkeiten geschaffen werden müssten.

Außerdem betreiben die Brüder, ca. 50 Km. von Tan Bien entfernt, in Thanh eine Sozialstation, in der täglich 80 bis 100 Personen behandelt werden, von denen viele ebenfalls mehrtägige Hilfe brauchen würden.

Die Brüder finanzieren diese Tätigkeit bis heute dank der Unterstützung verschiedener Ordensprovinzen und teilweise aus dem Erlös von Medikamenten und Präparaten, die sie in eigenen Laboratorien nach den Regeln der traditionellen östlichen Medizin herstellen.

Mit dieser SPENDENAKTION möchten wir unseren Brüdern helfen, den angestrebten Neubau zu realisieren. HELFEN SIE HELFEN!



UFFICIO MISSIONI E COOPERAZIONE
INTERNAZIONALE

Ordine Ospedaliero di S. Giovanni di Dio
Via della Nocetta, 263 *00164ROMA (Italia)
E-mail: missionifbf@tin.it

Spendenkonto: Curia Generalizia
Fatebenefratelli. Intesa Sanpaolo-AG.4825-
Roma C.C. 056239740181 ABI 03069, CAB
05069, CIN V IBAN IT05 V030 6905 0690
5623 9740 181 SWIFT BCITITMM700



**So fern,
so nah**